



BUDGET FÜR DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHR

1. AUSGANGSLAGE

- Wien wächst kontinuierlich, der **Druck auf den Öffentlichen Verkehr steigt**.
- Öffentliche Verkehrsmittel sind vielerorts überfüllt, die **Servicequalität sinkt daher** spürbar.
- Trotz steigender Nachfrage bleibt das **Budget der Wiener Linien begrenzt**.
- **Ausbau, Wartung und Modernisierung** des Netzes kommen nicht im nötigen Tempo voran.
- **Folge:** Sinkende Attraktivität des Öffentlichen Verkehrs, **Ausweichverkehr** auf die Straße.

2. RELEVANZ FÜR DIE BRANCHE

- Die Transport- und Verkehrsbranche ist auf **leistungsfähige Öffentliche Verkehrsmittel** angewiesen, sowohl für Mitarbeitende als auch für Kund:innen.
- Überlastete Linien und unzuverlässige Verbindungen **erschweren Arbeitswege und haben auch Auswirkungen auf das Tourismuserlebnis in Wien**.
- Eine schwache öffentliche Infrastruktur **gefährdet die Standortqualität**.

3. POSITION & ZIELSETZUNG

→ Ziel 1

Ziel ist ein **leistungsfähiges, verlässliches und wachstumsfähiges öffentliches Verkehrssystem**, das mit der Stadtentwicklung Schritt hält.

→ Ziel 2

Die Wirtschaftskammer Wien muss als **Partner bei Verkehrs- und Infrastrukturfragen** frühzeitig eingebunden werden.

4. FORDERUNGEN

Langfristige Investitionsstrategie

Mehrjährige Finanzierungszusagen für Netzausbau, Wartung und Fahrzeugmodernisierung.

Kapazitätserweiterung

Gezielter Ausbau stark frequentierter Linien.

Koordination mit Stadtentwicklung

Neue Wohn- und Gewerbegebiete dürfen nur mit ausreichend sichergestellter ÖV-Anbindung entstehen.

Einbindung der Wirtschaft

Regelmäßiger Austausch zwischen Wiener Linien, Stadt Wien und WKW zur Abstimmung von Bedürfnissen.

Transparenz

Offenlegung von Budgetplanung, Prioritäten und Projektfortschritten.

5. NUTZEN & WIRKUNG

- ✓ **Für die Bevölkerung:** Zuverlässiger, komfortabler und zukunftssicherer Öffentlicher Verkehr.
- ✓ **Für Unternehmen:** Verbesserte Erreichbarkeit, verlässliche Arbeitswege und Standortvorteile.
- ✓ **Für Wien:** Entlastung des Straßenverkehrs, geringere Emissionen und Stärkung der Stadt als nachhaltigen Wirtschaftsstandort.
- ✓ **Für die Politik:** Signal für vorausschauende, bürgernahe Verkehrspolitik mit breiter Unterstützung.



**UNSER STANDPUNKT
FÜR IHRE BRANCHE**



6. KONTAKT

Wirtschaftskammer Wien
Sparte Transport und Verkehr
Straße der Wiener Wirtschaft 1
1020 Wien

T 01/514 50-3510
E sparteverkehr@wko.at
W [wko.at/wien/verkehr](https://www.wko.at/wien/verkehr)